



GEMEINDE ST. PANTALEON - ERLA

4303, Ringstraße 13, Bezirk Amstetten, NÖ
Tel 07435 7271, Fax DW 4 DVR 0419508
gemeinde@st-pantaleon-erla.gv.at www.st-pantaleon-erla.gv.at



Bezirk Amstetten

GR 6/2016, Seite 1

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des

GEMEINDERATES

am Montag, den 07. November 2016 in der Musikschule St. Pantaleon/ Festsaal.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21:20 Uhr

Die Einladung erfolgte am 31.10.2016
durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz, ÖVP
Vizebürgermeister Josef Alkin, ÖVP

GfGR Harald Watzlinger, SPÖ
GfGR Karl Geiblinger, SPÖ

GfGR Friedrich Auinger, ÖVP
GfGR Johann Schlögelhofer, FPÖ

GR Gerhard Haider, SPÖ
GRⁱⁿ Angela Haider, SPÖ
GR Christoph Ortner, SPÖ
GRⁱⁿ Ursula Lindner, SPÖ
GRⁱⁿ Martina Ortner, SPÖ
GR Christopher Knöbl, SPÖ
GR Ronald Schartmüller, SPÖ
GR Josef Grafeneder, SPÖ

GR Mag. Roman Kosta, ÖVP
GR Ing. Karl Öfferlbauer MAS, ÖVP
GRⁱⁿ Anna Buzek, ÖVP
GRⁱⁿ Mag.^a Martina Schmolz, ÖVP
GRⁱⁿ Renate Hamberger, ÖVP

GR Willibald Barth, FPÖ

ANWESEND WAR AUSSERDEM:

Schriftführerin Julia Kletz

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAR:

GR Karl Auinger, ÖVP

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAR:

VORSITZENDER:

Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz.

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

- Pkt. 1) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der Sitzung vom 31.08.2016.
- Pkt. 2) Präsentation Konzept Standortentwicklung St. Pantaleon-Erla-Pyburg.
- Pkt. 3) Bericht des Prüfungsausschusses über Gebarungsprüfung vom 20. 09. 2016
- Pkt. 4) Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand.
- Pkt. 5) Beratung und Beschlussfassung über aufzulassende Fläche des öffentlichen Gutes lt. Vermessungsurkunde ZT GmbH GZ 6412b.
- Pkt. 6) Beschlussfassung über Förderansuchen um Energie- u. Klimaschutzförderung von Stefan Pallinger.
- Pkt. 7) Beratung und Beschlussfassung über Förderansuchen um Energie- u. Klimaschutzförderung von Heinz Strebitzer.
- Pkt. 8) Beratung und Beschlussfassung über 2. Nachtrag zum Pachtvertrag röm.-kath. Pfarrkirche St. Pantaleon und Gemeinde St. Pantaleon-Erla.
- Pkt. 9) Beratung und Beschlussfassung über Sondernutzungsvertrag bzgl. Inanspruchnahme von öffentlichem Wassergut beim Hochwasserschutz-Projekt.
- Pkt. 10) Beratung und Beschlussfassung über Kosten- und Freizeitaufschlüsselung für Elektroauto Westwinkel-Gemeinden.
- Pkt. 11) Beratung und Beschlussfassung über Mietvertrag Ringstr. 8/2/2.
Nicht öffentliche Sitzung.
- Pkt. 12) Berichte und Anfragen.

VERLAUF DER SITZUNG:

Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz begrüßt alle Anwesenden, eröffnet die Sitzung und erklärt die Beschlussfähigkeit.

Folgender Dringlichkeitsantrag wird von der ÖVP-Fraktion, SPÖ-Fraktion und FPÖ-Fraktion durch GfGR Harald Watzlinger eingebracht:

Beratung und Beschlussfassung über Neubesetzung der Verwaltungsausschüsse.

Nach Verlesung des Dringlichkeitsantrages (Beilage 1) bringt Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz diesen zur Abstimmung.

Abstimmung über die Aufnahme in die Tagesordnung: einstimmig.

Aufgrund der Abstimmung wird dieser Punkt als Top 5) in die Tagesordnung aufgenommen.

Folgender Dringlichkeitsantrag wird von der ÖVP-Fraktion, SPÖ-Fraktion und FPÖ-Fraktion durch GfGR Harald Watzlinger eingebracht:

Beratung und Beschlussfassung über Neubestellung eines/ einer Umweltgemeinderat/ Umweltgemeinderätin.

Nach Verlesung des Dringlichkeitsantrages (Beilage 2) bringt Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz diesen zur Abstimmung.

TOP 2**Präsentation Konzept Standortentwicklung St. Pantaleon-Erla-Pyburg.**

Der Bürgermeister begrüßt Frau Architektin Dipl.-Ing. Anne Mautner Markhof von dem Architekturbüro Mautner Markhof. Sie stellt das gemeinsam entwickelte Konzept (Beilage 13) zur Standortentwicklung anhand einer PowerPoint Präsentation vor, das Konzept wird anschließend zur Diskussion gebracht.

Vizebürgermeister Josef Alkin merkt an, dass als nächster Schritt die Vereine die Pläne bekommen werden, damit diese intern darüber beratschlagen können, bei der nächsten Gemeinderatssitzung sollen die weiteren Schritte festgelegt werden.

TOP 3**Bericht des Prüfungsausschusses über Gebarungsprüfung vom 20.09.2016.**

Sachverhalt: Der Prüfungsausschuss hat am 20.09.2016 eine angesagte Gebarungsprüfung durchgeführt. Die Kassa wurde geprüft und ergab eine Übereinstimmung von Buchung und Kassastand.

Verlesung der Niederschrift durch GR Ronald Schartmüller.

Stellungnahme des Bürgermeisters zu den im Protokoll der Prüfungsausschusssitzungen angefragten Punkten:

- Rechnung Barcode Nr. 161223 – Fa. Hilti:
Es wurden keine weiteren Angebote eingeholt, da dieses Modell nach Rücksprache mit den Bauhofmitarbeitern praxisgerechter sei.
- Rechnung Barcode Nr. 161119 – Ing. Karner:
Die Kosten für die Bauverhandlungen werden an die Parteien weiterverrechnet, so wie in den umliegenden Gemeinden.
- Beleg Nr. 124 – Abschlussessen Lehrer:
Bgm. ad. Hubert Lehenbauer hat bereits zu seiner Zeit die Lehrer/ Lehrerinnen zu einem Abschlussessen ins Gasthaus Gmeiner eingeladen. Die Kindergartenpädagoginnen der beiden Kindergärten wurden immer zu den Weihnachtsfeiern der Gemeindebediensteten eingeladen und die Volksschuldirektorin nicht. Ab heuer wird auch die Volksschuldirektorin zur Weihnachtsfeier der Gemeindebediensteten eingeladen und somit war dies eine einmalige Einaldung.
GR Christoph Ortner merkt an, dass das Essen mit den Lehrerinnen/ Lehrer auch im Ort möglich gewesen wäre. Bgm. Mag. Rudolf Divinzenz informiert, dass dieses Essen im Zuge eines Ausfluges zustande kam.
- Beleg Nr. 140 – Wohnhaus Erla 43:
Auch in der Vergangenheit wurden solche Rechnungen übernommen. Die Kosten für private Zwecke natürlich nicht, dies wird in Ordnung gebracht.
- Rechnung Barcode Nr. 161351 – Land Nö Ertragsanteile:
Diese Schulungsbeiträge werden für die Gemeindevertreterverbände zur Abhaltung von Seminaren/ Juristen Auskünfte etc. verwendet.
- Haushaltsüberschreitungen:
Heuer war das „Jahr der Feste“, alle Ausgaben sind den Vereinen/ Körperschaften zu Gute gekommen.

Die Kassenverwalterin Doris Dauerböck und Bgm. Mag. Rudolf Divinzenz haben den Bericht zur Kenntnis genommen.

TOP 4**Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand**

Sachverhalt: GfGR Ing. Gerhard Haider hat mit Schreiben vom 25. Oktober 2016 (Beilage 4) auf sein Mandat als Gemeindevorstand verzichtet. Aufgrund des Mandatsverzichtes muss ein neues Mitglied des Gemeinderates in den Gemeindevorstand gewählt werden.

Als Wahlvorschlag (Beilage 5) wird seitens der SPÖ-Fraktion Frau GRⁱⁿ Martina Ortner eingebracht.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Ing. Gerhard Haider, SPÖ, und das Mitglied des Gemeinderates Ing. Karl Öfferlbauer MAS, ÖVP.

Nach der Bewertung und Zählung der Stimmzettel (Beilage 6) gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen: 20 Stimmen

ungültige Stimmen: 0 Stimmen

gültige Stimmen: 20 Stimmen

Frau GRⁱⁿ Martina Ortner wird mit 20 gültigen Stimmen in den Gemeindevorstand gewählt. Frau GfGRⁱⁿ Martina Ortner nimmt die Wahl an.

TOP 5**Beratung und Beschlussfassung über Neubesetzung der Verwaltungsausschüsse.**

Sachverhalt: Aufgrund der unten aufgelisteten Amtsverzichtes als Mitglieder in den Ausschüssen müssen die Ausschüsse neu besetzt werden.

Amtsverzichtes (Beilage 7):

Prüfungsausschuss – GfGRⁱⁿ Martina Ortner

Wirtschaft- und Finanzausschuss – GR Christoph Ortner

Gesundheit-, Umwelt-, Soziales- und Familienausschuss – GR Josef Grafeneder

Wahlvorschläge (Beilage 8):

Prüfungsausschuss – GR Christoph Ortner

Wirtschaft- und Finanzausschuss – GR Josef Grafeneder

Gesundheit-, Umwelt-, Soziales- und Familienausschuss – GfGRⁱⁿ Martina Ortner

Anschließend werden die Mitglieder der einzelnen Ausschüsse gewählt:

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Ing. Gerhard Haider, SPÖ, und das Mitglied des Gemeinderates Ing. Karl Öfferlbauer MAS, ÖVP.

Nach der Bewertung und Zählung der Stimmzettel (Beilage 9) gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen: 20 Stimmen

ungültige Stimmen: 0 Stimmen

gültige Stimmen: 20 Stimmen

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

Christoph Ortner 20 Stimmen

Josef Grafeneder 20 Stimmen

Martina Ortner 20 Stimmen

Alle gewählten Gemeinderäte nehmen die Wahl an.

TOP 6**Beratung und Beschlussfassung über Neubestellung eines/ einer Umweltgemeinderat/ Umweltgemeinderätin.**

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz bitte GfGR Harald Watzlinger um seine Stellungnahme. GfGR Harald Watzlinger informiert, dass aufgrund des Amtsverzichtes (Beilage 10) von GR Ing. Gerhard Haider eine/ ein neue/ neuer Umweltgemeinderätin/ Umweltgemeinderat bestellt werden muss. Die SPÖ-Fraktion schlägt GfGRⁱⁿ Martina Ortner als neue Umweltgemeinderätin vor (Beilage 11).

Antrag: Es soll GfGRⁱⁿ Martina Ortner als Umweltgemeinderätin bestellt werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 7**Beratung und Beschlussfassung über aufzulassende Fläche des öffentlichen Gutes lt. Vermessungsurkunde ZT GmbH GZ 6412b.**

Sachverhalt: Die Auflassung der gegenständlichen Fläche wurde bereits im Ausschuss vorberaten und lt. Niederschrift (Beilage 12) des Ausschusses steht einer Genehmigung der Auflassung durch den Gemeinderat nichts im Wege, da keine weiteren Anrainerinteressen berührt werden.

Antrag: Genehmigung der Auflassung der gegenständlichen Fläche lt. Vermessungsurkunde von DI Lubowski ZT GmbH, GZ 6412b vom 15.03.2016.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 8**Beschlussfassung über Förderansuchen um Energie- u. Klimaschutzförderung von Stefan Pallinger.**

Sachverhalt: Herr Stefan Pallinger, Erlastraße 29, hat einen Antrag auf Förderung für die Errichtung einer Solaranlage eingebracht. Das Ansuchen entspricht den Förderungsrichtlinien der Gemeinde St.Pantaleon-Erla.

Antrag: Förderung für die Errichtung einer Solaranlage in der Höhe von € 500.-.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 9**Beratung und Beschlussfassung über Förderansuchen um Energie- u. Klimaschutzförderung von Strebitzer Heinz.**

Sachverhalt: Herr Heinz Strebitzer, Haferweg 12, hat einen Antrag auf Förderung für die Errichtung einer Photovoltaikanlage eingebracht. Das Ansuchen entspricht den Förderungsrichtlinien der Gemeinde St. Pantaleon-Erla.

Antrag: Förderung für die Errichtung einer Photovoltaikanlage in der Höhe von € 500.-.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 10**Beratung und Beschlussfassung über 2. Nachtrag zum Pachtvertrag röm.-kath. Pfarrkirche St. Pantaleon und Gemeinde St. Pantaleon-Erla.**

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz bittet Vizebürgermeister Josef Alkin um seine Stellungnahme.

Vizebürgermeister Josef Alkin erklärt, dass für den Kindergarten-Spielplatz in St. Pantaleon bereits ein Pachtvertrag mit der röm.-kath. Pfarrkirche St. Pantaleon besteht. Aufgrund der geplanten Tagesbetreuungseinrichtung muss der Spielplatz erweitert werden, dafür wird mehr Fläche von der röm.-kath. Pfarrkirche benötigt. Deshalb muss ein 2. Nachtrag zum Pachtvertrag abgeschlossen werden.

Antrag: Unterzeichnung des 2. Nachtrages zum Pachtvertrag mit der röm.-kath. Pfarrkirche.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 11**Beratung und Beschlussfassung über Sondernutzungsvertrag bzgl. Inanspruchnahme von öffentlichem Wassergut beim Hochwasserschutz-Projekt.**

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz bittet Vizebürgermeister Josef Alkin um seine Stellungnahme.

Vizebürgermeister Josef Alkin erklärt, dass bei der Errichtung des Hochwasserschutzdammes St. Pantaleon das öffentliche Wassergut berührt wird. Dadurch muss ein sogenannter Sondernutzungsvertrag mit dem Land Niederösterreich – öffentliches Wassergut unterzeichnet werden.

Antrag: Unterzeichnung des Sondernutzungsvertrages mit dem Land Niederösterreich – öffentliches Wassergut.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 12**Beratung und Beschlussfassung über Kosten- und Freizeitaufschlüsselung für Elektroauto Westwinkel-Gemeinden.**

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz informiert, dass die Westwinkelgemeinden sich entschlossen haben ein gemeinsames Elektroauto auf Leasing-Basis anzukaufen. Dass die Gemeinde St. Pantaleon-Erla an diesem Projekt teilnimmt, wurde bereits im Gemeindevorstand beschlossen. Heute soll über die Nutzungsdauer beraten werden. Ursprünglich wurde ein Model entwickelt, bei dem jeder Gemeinde wochenweise dieses Elektroauto zur Verfügung stünde. Jetzt liegt ein anderes Model vor, wonach jede Gemeinde das Elektroauto monatsweise zur Verfügung haben werde. Lt. Plan 2017 hat die Gemeinde St. Pantaleon-Erla das Auto fix im Monat Februar zur Verfügung und auf Wunsch auch im Monat August. Das Auto ist ein Citroen Zero von der Fa. Dorfmayr aus St. Valentin. Die monatliche Benützungsbüh beträgt lt. Kostenaufstellung Stadtmarketing St. Valentin € 412,62. Er schlägt vor, das Elektroauto im Jahr 2017 im Monat Februar und August für die Gemeinde zu verwenden. Die weiteren Benützungsvereinbarungen sollen im Ausschuss besprochen werden.

GfGRin Martina Ortner informiert sich, wo das Auto aufgeladen werden soll. Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz merkt an, dass eine Ladestation am Gemeindeamt angedacht sei.

Antrag: Verwendung des Elektroautos in der Gemeinde St. Pantaleon-Erla im Monat Februar 2017 und August 2017.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 13**Beratung und Beschlussfassung über Mietvertrag Ringstr. 8/2/2
Nicht öffentliche Sitzung.**

Dieser Tagesordnungspunkt wird in den nicht öffentlichen Sitzungsteil verwiesen.
Näheres im Protokoll der nicht öffentlichen Sitzung.

TOP 14**Beratung und Beschlussfassung über Förderungsmittel aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds.**

Sachverhalt: Für den Kanal- und Wasserleitungskataster Erla, BA 102 gibt es vom NÖ Wasserwirtschaftsfonds eine Zusicherung über Förderungsmittel. Bis zur Endabrechnung werden zu den vorläufigen förderbaren Kosten zum Leitungsinformationssystem in der Höhe von € 99.800,- eine vorläufige Pauschalförderung im Ausmaß von € 8.650,- an Gesamtförderung gewährt. Annahmeerklärung liegt den Fraktionen vor.

GfGR Roman Kosta erkundigt sich, warum dies so spät auf der Tagesordnung steht, da das Schreiben vom 07. Juli 2016 ist. Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz merkt an, dass die Fehlerquelle nicht mehr nachvollziehbar ist.

GR Christoph Ortner erkundigt sich, über den Wortlaut „vorläufig“. Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz merkt an, dass mit der Summe von € 8.650,- gerechnet werden kann.

Antrag: Unterzeichnung der Annahmeerklärung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 15**Berichte und Anfragen.***1) Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz:*

- Informiert, dass am 17. Oktober 2016 die Sitzung des Musikschulverbandes Oberes Mostviertel stattfand. Er berichtet, dass gesamt 890 Schülerinnen und Schüler das Angebot des Musikschulverbandes Oberes Mostviertel annehmen. In das Protokoll kann bei Fragen jederzeit Einsicht genommen werden.
- Berichtet, dass es bzgl. Hochwasserschutzdamms einen Termin mit Planer DI Schulz gibt um weiter Details zu besprechen. Diese Details werden für die Gespräche mit Frau Huemer benötigt. Das Ziel sei, bis Ende Dezember die fehlende Unterschrift zu bekommen.
- Informiert, dass am kommenden Donnerstag um 19:00 die Sitzung des Abwasserverbandes Ennsdorf-St. Pantaleon im Gemeindeamt Ennsdorf stattfindet.
- Informiert, dass am kommenden Donnerstag um 19:30 die Jahreshauptversammlung des Eltern Verein Volksschule St. Pantaleon im Gasthaus Reisinger stattfindet.
- Merkt an, dass er am 16.11.2016 bei der Bürgermeisterkonferenz in Zeillern teilnimmt.
- Informiert, dass am 18.11.2016 um 17:00 in St. Pölten eine Informationsveranstaltung zum Thema CETA stattfindet.
- Kündigt an, dass am 12. Dezember 2016 die nächste Gemeinderatssitzung stattfinden wird.

2) GR Ing. Gerhard Haider:

- Erklärt, dass er die Funktion als Gemeindevorstand bereits seit 20 Jahren bekleide und aus persönlichen Gründen zurückgelegt hat.

3) GR Harald Watzlinger:

- Bedankt sich bei GR Ing. Gerhard Haider im Namen der SPÖ und allen BürgerInnen und wünscht GfGRⁱⁿ Martina Ortner alles Gute.

4) GfGRin Martina Ortner:

- Erkundigt sich, wie es mit der Thematik „Zaun beim Schloss Erla“ aussehe. Sie habe dies bereits 2x erwähnt und bis jetzt wurde keine Reparatur durchgeführt. Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz informiert, dass die Abklärung mit den Schlossbesitzern bereits eingeleitet wurde und auf eine Rückmeldung gewartet wird.
- Merkt an, dass die Plakate „Wintergenuss Stift St. Florian“ gegen die Plakatierrichtlinie verstoßen und ihres Erachtens entfernt gehören. Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz merkt an, dass die Plakate beseitigt werden uns bittet um sofortige Information wenn so etwas vorkommt.
- Informiert, dass eine Gemeindebürgerin im September 2015 um Übernahme des Schulerhaltsbeitrages für die 9. Schulstufe bei den Fachschulen der Marienschwestern in Erla angesucht habe und sie vom Bürgermeister im Februar 2016 eine Ablehnung bekommen hab. GfGRⁱⁿ Martina ist der Meinung, dass der Bürgermeister seine Kompetenzen überschritten habe. Der Gemeinderat bespricht die Sachlage eingehend. Die Sachlage soll im zuständigen Ausschuss neu beraten werden.

5) GR Willibald Barth:

- Ersucht die Gemeindeleitung den Leasingvertrag vom Musikhaus Erla von Fachjuristen überprüfen zu lassen. Zu prüfen ist, ob der Vertrag auch in eine

Kreditvariante umgewandelt werden könnte. Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz merkt an, dass er den Vertrag prüfen lassen wird.

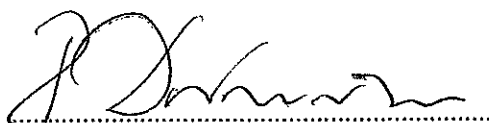
6) GRin Mag. Martina Schmolz:

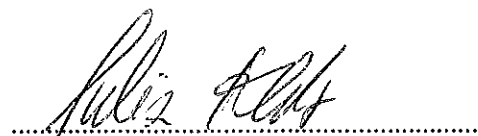
- Informiert, dass die Straßenbeleuchtung in der Aichbergstraße - Erlastrasse am Wochenende defekt war aber heute wieder funktionieren.

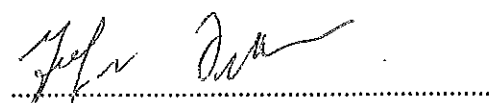
7) GR Roman Kosta:

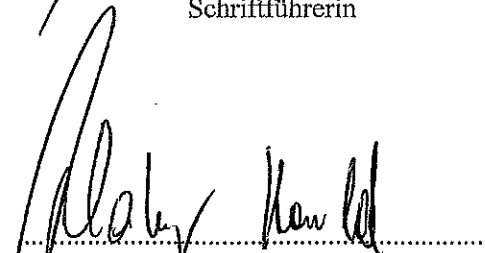
- Kündigt an, dass auch heuer wieder ein Weihnachtskindergarten von der ÖVP veranstaltet wird. Dieser findet in den Fachschulen der Marienschwestern in Erla am 17. Dezember 2016 statt.
- Lädt alle zur Hobbykünstlerausstellung am 13. November 2016 im Kindergarten St. Pantaleon ein, welche abseits vom Ausschuss organisiert wurde. GfGRⁱⁿ Martina Ortner erkundigt sich, ob bei dieser Ausstellung für Gemeindebedienstete Arbeiten anfallen. Da Aussteller zu Gemeindebedienstete kommen und Aufträge erteilen. GR Roman Kosta erklärt, dass für Gemeindebedienstete keine Arbeiten anfallen und dass sie selbst entscheiden müssen von wem sie Arbeitsaufträge entgegennehmen dürfen. Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz merkt an, dass der Transport der Präsentationstafeln von Bgm. ad. Hubert Lehenbauer mit den Bauhofmitarbeitern ausgemacht wurde und dies der einzige Arbeitsauftrag diesbezüglich sei.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 12. 12. 16 genehmigt, ~~abgeändert oder~~
nicht genehmigt.


Bürgermeister


Schriftführerin


Gemeinderat


Gemeinderat